

## **Ruth Johanna Benrath**

Ruth Johanna Benrath, geboren in Heidelberg, ist Prosa-, Lyrik-, Theater- und Hörspielautorin. Sie studierte Germanistik, Philosophie und Geschichte. Sie erhielt für ihren Roman Wimpern aus Gras, 2011 im Suhrkamp Verlag erschienen, den Frau Ava Literaturpreis. 2020 wurde ihre Hommage an die Wiener Dichterin Elfriede Gerstl GEH DICHT DICHTIG! als "Hörspiel des Jahres" von der Jury der Deutschen Akademie der Darstellenden Künste ausgezeichnet. Für ihr Kindertheaterstück im wald (da sind) erhielt Ruth Johanna Benrath sowohl ein Stipendium des Kinder- und Jugendtheaterzentrums Frankfurt am Main als auch den 23. niederländisch-deutschen Autorenpreis für Kinder- und Jugendtheater Kaas & Kappes. Zuletzt erschien ihr Kinderbuch Hase und Mond. Eine Geschichte für Odilia im Windy Verlag Düsseldorf. Ruth Johanna Benrath gibt Workshops in Szenischem Schreiben für Kids und Jugendliche, auch im Bereich des Jungen Musiktheaters. 2021 erhielt sie den Münchner Lyrikpreis für PSALM/aus der tieffen. Sie lebt in Berlin.

### **Auszeichnungen**

2021 Münchner Lyrikpreis für PSALM/aus der tieffen

2021 23. niederländisch- deutscher Autorenpreis für Kinder- und Jugendtheater Kaas & Kappes für im wald (da sind)

2020 Ö1 Hörspielpreis der Kritik für GEH DICHT DICHTIG! (verliehen im Rahmen des Wettbewerbs um das Österreichische Hörspiel des Jahres)

2020 „Hörspiel des Jahres“ für GEH DICHT DICHTIG! (verliehen von der Deutschen Akademie für Darstellende Künste)

2019 Schwäbischer Literaturpreis für die Erzählung AUFTAUEN

2014 1.Preis für KLASSENKÄMPFE des Forums junger Autoren am Theater Coburg

2014 Stipendium zum deutschen Kindertheaterpreis für DER JUNGE BEI DEN FISCHEN

2011 Frau Ava Literaturpreis für Wimpern aus Gras

2009 Martha-Saalfeld-Preis des Landes Rheinland-Pfalz

### **Sonstiges**

2020 &nbsp; &nbsp; Audiowalk f&uuml;r die Gedenkstätte Deutscher Widerstand

2019 &nbsp; &nbsp; Audiowalk f&uuml;r die Rosa-Luxemburg-Stiftung

### **Theaterstücke**

im wald (da sind)

Uraufführung:

15.01.2022 | COMEDIA Theater, Köln

Regie: Manuel Moser

MICH MIR MERKEN